

## Schulinternes Fachcurriculum für Mathematik Klassenstufe 1 (Stand: 2025)

Überfachliche Kompetenzen (Sozial-, Selbst- und Methodenkompetenz) und Medienkompetenz im Vorwort

Klassenstufe 1: Übergeordnete Kompetenz: Muster und Strukturen:				
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Lernstandsermittlung
Die Schüler und Schülerinnen...				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- nutzen Analogien (Problemlösen)</li> <li>- beschreiben und begründen mathematische Gesetzmäßigkeiten (Kommunizieren, Argumentieren)</li> <li>- nutzen die Struktur von Anschauungsmaterialien</li> <li>- nutzen Zusammenhänge in Sachsituationen (Modellieren)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Muster erkennen</li> <li>- Muster fortsetzen</li> <li>- Muster nachlegen</li> <li>- eigene Muster entwickeln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geometrische Formen</li> <li>- Tangram</li> <li>- Arithmetische Muster (Froschaufgaben)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zeitliche und personelle Differenzierung</li> <li>- differenziertes Material</li> <li>- Aufgaben aus verschiedenen Anforderungsbereichen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterrichtsbeobachtungen</li> <li>- Lernbegleitende Diagnostik (z.B. Überprüfung der Hausaufgaben, Einsammeln von schriftlich bearbeiteten Aufgaben aus der Stunde)</li> </ul>

Klassenstufe 1: Schwerpunktkompetenz: Größen und Messen				
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Lernstandsermittlung
Die Schüler und Schülerinnen...				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- vergleichen Größen spielerisch und verwenden dabei passende Begriffe</li> <li>- nutzen beim Beschreiben von Situationen den passenden Größenbereich</li> <li>- verwenden Einheiten in Verbindung mit Maßzahlen für den Größenbereich Geld</li> <li>- vergleichen und ordnen Geldbeträge, und verwenden dabei Relationsbegriffe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Messen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zahlen als Maßzahlen</li> <li>- Einheiten der Größenbereiche: Geld: Cent, Euro</li> <li>- Relationen: weniger, mehr, gleich viel;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zeitliche und personelle Differenzierung</li> <li>- differenziertes Material</li> <li>- Aufgaben aus verschiedenen Anforderungsbereichen</li> <li>- <i>Ggf. Ausbau der Vorläuferfähigkeiten:</i></li> <li>- Alltags- und Spielsituationen mit Geld, Zeit, Länge, Gewicht.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterrichtsbeobachtungen</li> <li>- Lernbegleitende Diagnostik (z.B. Überprüfung der Hausaufgaben, Einsammeln von schriftlich bearbeiteten Aufgaben aus der Stunde)</li> </ul>

Klassenstufe 1: Schwerpunktkompetenz: Zahlen und Operationen				
Kompetenzen	Inhalte	Mögliche Methoden und Aufgaben	Differenzierung	Lernstandsermittlung
Die Schülerinnen und Schüler...				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- sortieren Elemente von Mengen nach bestimmten Kriterien,</li> <li>- zählen verbal im Zahlenraum bis 20</li> <li>- stellen Mengen nach gegebener Anzahl her</li> <li>- zählen flexibel im Zahlenraum bis 20</li> <li>- stellen Zahlen und Mengen bis 20 auf verschiedene Weisen dar und wechseln situationsgerecht zwischen den Repräsentationsebenen</li> <li>- erfassen Anzahlen mithilfe von Strukturen der Zahldarstellung,</li> </ul>	ZR 10 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zahlen kennenlernen</li> <li>- Zahlen schreiben</li> <li>- Zahlen lesen</li> <li>- Zahlzerlegung</li> <li>- Orientierung im ZR</li> <li>- Addition und Subtraktion</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zahlenweg (handlungsorientiert)</li> <li>- Zahl des Tages</li> <li>- Ziffernschreibkurs</li> <li>- Zählübungen</li> <li>- Schüttelboxen</li> <li>- Mengen sortieren und vergleichen mit unstrukturiertem und strukturiertem Material</li> <li>- Rechenstrategien kennenlernen (z.B. Kraft der 5, „Verliebte Zahlen“)</li> <li>- Einführung der Rechenoperationen handelnd am Material</li> <li>- Zahlenhäuser</li> <li>- Rechengeschichten</li> <li>- Würfelhausbilder nutzen</li> <li>- Zahlenmauer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zeitliche und personelle Differenzierung</li> <li>- differenziertes Material</li> <li>- <i>Ggf. Ausbau der Vorläuferfähigkeiten:</i></li> <li>- Klassifizieren</li> <li>- Reihenbildung</li> <li>- Mengen vergleichen und verändern</li> <li>- visuelle Wahrnehmung</li> <li>- Eins-zu-eins-Zuordnungen</li> <li>- Begriffswissen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterrichtsbeobachtungen</li> <li>- Lernbegleitende Diagnostik (z.B. Überprüfung der Hausaufgaben, Einsammeln von schriftlich bearbeiteten Aufgaben aus der Stunde)</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>- ordnen und vergleichen Zahlen,</li> <li>- nutzen die dekadische Struktur beim Darstellen von Mengen über 10,</li> <li>- schreiben die Ziffern von 0 bis 9 normgerecht</li> <li>- nutzen die Zahlzerlegungen bis 10 flexibel</li> <li>- nutzen die Rechenoperationen Addition und Subtraktion flexibel und stellen ihre Rechenwege dar</li> <li>- beschreiben, vergleichen und bewerten Rechenwege</li> <li>- äußern eigene Vermutungen zu mathematischen Fragestellungen</li> <li>- kontrollieren Lösungen und finden, erklären und</li> </ul>	<p>ZR 20</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zahlen kennenlernen</li> <li>- Zahlen schreiben</li> <li>- Zahlen lesen</li> <li>- Zahlzerlegung</li> <li>- Orientierung im ZR</li> <li>- Addition und Subtraktion mit/ohne ZÜ</li> <li>- Verdoppeln und Halbieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bündeln (Eierkartons, Steckwürfel, Dienes-Material)</li> <li>- Zahlenstrahl</li> <li>- Rechenstrategien kennenlernen (z.B. Nachbar-, Umkehr- und Tauschaufgaben)</li> </ul>		
---	---	--	--	--

<p>berichtigen Rechenfehler</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- nutzen Rechenvorteile flexibel</li><li>- nutzen das Gleichheitszeichen als Relationszeichen zwischen gleichwertigen Termen</li><li>- erzählen, spielen szenisch und zeichnen Rechengeschichten</li><li>- erkennen Additions- und Subtrakti- onsaufgaben in der Umwelt, notieren und lösen diese mathematisch</li><li>- entwickeln Fragen zu Sachsituationen, die mithilfe von Rechenoperationen zu beantworten sind</li></ul>				
---	--	--	--	--

Klassenstufe 1: Schwerpunktcompetenz: Raum und Form				
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Lernstandsermittlung
Die Schülerinnen und Schüler...				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- benennen besondere geometrische Figuren und unterscheiden diese</li> <li>- stellen Figuren durch Legen, Falten und Schneiden her</li> <li>- zerlegen geometrische Figuren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ebene Figuren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kreis, Dreieck, Quadrat, Rechteck</li> <li>- Freihandzeichnungen von Figuren</li> <li>- Fachbegriffe: Kante / Seite, Ecke</li> <li>- Nach- oder Auslegen ebener Figuren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zeitliche und personelle Differenzierung</li> <li>- Differenziertes Material</li> <li>- ggf. Ausbau der Vorläuferfähigkeiten:</li> <li>- Figur-Grund-Wahrnehmung</li> <li>- Auge-Hand-Koordination</li> <li>- Wahrnehmungskonstanz</li> <li>- Raumlage</li> <li>- räumliche Beziehungen</li> <li>- visuelles Gedächtnis</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterrichtsbeobachtungen</li> <li>- Lernbegleitende Diagnostik (z.B. Überprüfung der Hausaufgaben, Einsammeln von schriftlich bearbeiteten Aufgaben aus der Stunde)</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- entwickeln räumliches Vorstellungsvermögen, das heißt, sie...</li> <li>- ...gehen Wege konkret und in der Vorstellung ab und beschreiben diese</li> <li>- ...beschreiben Lagebeziehungen und stellen diese her</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Orientierung im Raum</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wege im Schulgebäude, Schulweg, Umgebung der Schule kennen</li> <li>- Begriffe der Lagebeziehungen: oben, unten, innen, außen, rechts, links, neben, vor, hinter, über, unter anwenden</li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- stellen achsensymmetrische</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geometrische Abbildungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Klecksbilder</li> <li>- Faltschnitte</li> </ul>		

<p>Figuren und Bilder her und beschreiben diese</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- finden innerhalb von ebenen Figuren Symmetrien und Spiegelachsen</li><li>- ergänzen Figuren symmetrisch, setzen Muster fort</li></ul>		<ul style="list-style-type: none"><li>- Legefiguren</li><li>- spielerischer Umgang mit Spiegeln und Spiegelbildern</li></ul>		
---	--	--	--	--

Klassenstufe 1: Schwerpunktcompetenz: Daten, Zufall und Kombinatorik				
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Lernstandsermittlung
Die Schülerinnen und Schüler...				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- entwickeln Fragestellungen und sammeln dazu Daten</li> <li>- stellen gesammelte Daten übersichtlich dar und werten sie aus</li> <li>- entnehmen Informationen aus einfachen Tabellen und Schaubildern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Daten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umfragen in der Klasse</li> <li>- Anfertigen von Listen, Strichlisten, Tabellen</li> <li>- handlungsorientierte Datenerfassung durch Würfel, Perlen oder Klebezettel</li> <li>- Bilddiagramme, einfache Säulendiagramme, einfache Balkendiagramme</li> <li>- einfache Tabellen mit 2 bis 3 Spalten beziehungsweise Zeilen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zeitliche und personelle Differenzierung</li> <li>- differenziertes Material</li> <li>- <i>ggf. Ausbau der Vorläuferfähigkeiten:</i></li> <li>- Würfelbilder</li> <li>- Gesellschaftsspiele</li> <li>- Kriterien zum Ordnen und Sortieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterrichtsbeobachtungen</li> <li>- Lernbegleitende Diagnostik (z.B. Überprüfung der Hausaufgaben, Einsammeln von schriftlich bearbeiteten Aufgaben aus der Stunde)</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- benennen Zufallsereignisse und schätzen deren Eintrittswahrscheinlichkeit qualitativ ein</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufall</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zufällige Ereignisse aus der Erfahrungswelt der Schülerinnen und Schüler</li> </ul>		

<ul style="list-style-type: none"> <li>- nutzen Grundbegriffe zur Beschreibung von Zufallsereignissen</li> <li>- vergleichen die Eintrittswahrscheinlichkeit zweier Zufallsereignisse und finden Begründungen dafür</li> <li>- führen einfache Zufallsexperimente durch und stellen die Ergebnisse übersichtlich dar</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- einstufige Zufallsexperimente</li> <li>- symmetrische Zufallsgeräte: Münze, Würfel, Glücksrad</li> <li>- Tabellen, Strichlisten</li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- lösen einfache kombinatorische Aufgaben durch Probieren</li> <li>- nutzen bei der Bearbeitung von kombinatorischen Aufgaben geeignete Darstellungsformen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kombinatorik</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache kombinatorische Aufgabenstellungen</li> </ul>		